

Version valid from 1 January 2019

**Bundesgesetz über die Transparenz und Unvereinbarkeiten für oberste Organe und sonstige öffentliche Funktionäre (Unvereinbarkeits- und Transparenz-Gesetz (Unv-Transparenz-G))**

StF: [BGBl. Nr. 330/1983](#) (WV)

**Änderung**

[BGBl. Nr. 612/1983](#) idF [BGBl. I Nr. 194/1999](#) (DFB) (NR: GP XVI [IA 64/A AB 154 S. 21](#), BR: [2775 AB 2777 S. 440](#).)

[BGBl. Nr. 263/1988](#) idF [BGBl. I Nr. 194/1999](#) (DFB) (NR: GP XVII [AB 557 S. 60](#), BR: [AB 3473 S. 501](#).)

[BGBl. I Nr. 64/1997](#) idF [BGBl. I Nr. 194/1999](#) (DFB) und [BGBl. I Nr. 108/2005](#) (VFB) (NR: GP XX [IA 453/A AB 687 S. 75](#), BR: [5445](#), [5447 AB 5448 S. 627](#).)

[BGBl. I Nr. 191/1999](#) (BG) (1. BRBG) (NR: GP XX [RV 1811 AB 2031 S. 179](#), BR: [AB 6041 S. 657](#).)

[BGBl. I Nr. 2/2008](#) (1. BVRBG) (NR: GP XXIII [RV 314 AB 370 S. 41](#), BR: [7799 AB 7830 S. 751](#).)

[BGBl. I Nr. 59/2012](#) (NR: GP XXIV [IA 1942/A AB 1847 S. 163](#), BR: [8748 AB 8754 S. 810](#).)

[BGBl. I Nr. 141/2013](#) (NR: GP XXIV [IA 2241/A AB 2573 S. 215](#), BR: [9045 AB 9084 S. 823](#).)

[BGBl. I Nr. 138/2017](#) (NR: GP XXV [IA 2254/A AB 1707 S. 188](#), BR: [AB 9852 S. 871](#).)

**Präambel**

Die Teilnahme der Mitglieder des Nationalrates, des Bundesrates und der Landtage am beruflichen, politischen und gesellschaftlichen Leben ist Grundlage der politischen Entscheidungsfindung und gehört zu deren Aufgaben. Die Ausübung beruflicher Tätigkeit, auf Grund derer sich eine Vertretung von Interessen ergeben kann, ist, sofern nicht anderes bestimmt wird, zulässig. Die Kontaktpflege im üblichen Umfang entspricht dem demokratischen Grundsatz des freien Mandats.

§ 1. Die Beschränkungen dieses Bundesgesetzes gelten für

1. die im Art. 19 Abs. 1 B-VG bezeichneten Organe der Vollziehung,

**Federal Act on transparency and incompatibilities for the persons in the highest offices and other public officials (Incompatibility and Transparency Act (Unv-Transparenz-G))**

← Original version

as amended by:

(list of amendments published in the Federal Law Gazette [F. L. G. = BGBl.])

← amendment entailing the latest update of the present translation

Click [here](#) for checking the up-to-date list of amendments

in the Austrian Legal Information System.

**Preamble**

The participation of the members of the National Council, the Federal Council and the Laender Parliaments in the professional, political and social life provides the basis for political decision-making and makes part of their functions. Unless otherwise provided by law, they are allowed to engage in professional activities which may give rise to tasks related to the representation of interests. The cultivation of contacts within a customary scope is compatible with the democratic principle of the independent mandate.

§ 1. The restrictions imposed by the subject Federal Act apply to

1. the persons in the highest offices as specified in Article 19 para 1 of the

2. die Bürgermeister, ihre Stellvertreter und die Mitglieder des Stadtsenates in den Städten mit eigenem Statut,
3. die Mitglieder des Nationalrates, des Bundesrates und der Landtage.

(BGBl. Nr. 545/1980, Art. I Z 2)

**§ 1a.** Die Mitglieder des Nationalrates, des Bundesrates und der Landtage dürfen keinen Lobbying-Auftrag (§ 4 Z 2 des Lobbying- und Interessenvertretungs-Transparenz-Gesetzes) annehmen. Ansonsten ist die Wahrnehmung von politischen oder wirtschaftlichen Interessen, sofern die gesetzlichen Meldepflichten erfüllt sind, zulässig.

**§ 2. (Verfassungsbestimmung)** (1) Die Mitglieder der Bundesregierung, die Staatssekretäre, die Mitglieder der Landesregierungen (in Wien der Bürgermeister und die amtsführenden Stadträte), der Präsident des Nationalrates, die Obmänner der Klubs im Nationalrat (im Falle der Bestellung eines geschäftsführenden Obmannes dieser) und der Präsident des Rechnungshofes dürfen während ihrer Amtstätigkeit keinen Beruf mit Erwerbsabsicht ausüben.

(2) Unverzüglich nach Amtsantritt haben die Mitglieder der Bundesregierung und die Staatssekretäre dem Unvereinbarkeitsausschuss des Nationalrates (§ 6), die Mitglieder der Landesregierungen dem nach der Landesgesetzgebung zuständigen Ausschuss des Landtages die Ausübung eines Berufes (Abs. 1) anzuzeigen. Genehmigt der Ausschuss die Ausübung des Berufes unter Bedachtnahme auf die Gewährleistung einer objektiven und unbeeinflussten Amtsführung nicht, so ist die Ausübung des Berufes spätestens drei Monate nach einem solchen Beschluss des Ausschusses einzustellen.

(3) Eine im Abs. 1 bezeichnete Person darf während ihrer Amtstätigkeit eine Berufstätigkeit (Abs. 1) nur mit Genehmigung des Ausschusses beginnen.

(3a) **(Verfassungsbestimmung)** Die Mitglieder der Bundesregierung und die Staatssekretäre haben, unabhängig von den Meldepflichten nach den vorstehenden Bestimmungen, dem Präsidenten des Nationalrates innerhalb der in Abs. 2 bezeichneten Frist auch jede leitende ehrenamtliche Tätigkeit unter Angabe des Rechtsträgers mitzuteilen.

(4) Die Verwaltung des eigenen Vermögens sowie die Ausübung von

Federal Constitutional Law,

2. the mayors, their deputies and the members of the municipal council in the cities having their own statute,
3. the members of the National Council, of the Federal Council and of the Laender Parliaments.

(Federal Law Gazette No. 545/1980, Art. I sub-para 2)

**§ 1a.** The members of the National Council, of the Federal Council and of the Laender Parliaments may not perform lobbying services on behalf of third parties (§ 4 sub-para 2 of the Lobbying and Interest Representation Transparency Act). In all other respects, the representation of political or economic interests is permissible provided that the statutory reporting requirements are met.

**§ 2. (Constitutional provision)** (1) The Members of the Federal Government, State Secretaries, Members of a Land Government (in Vienna the Mayor and the Acting City Councillors), the President of the National Council, the Chairmen of the Parties' Clubs in the National Council (and the Managing Chairman, if one has been appointed), and the President of the Court of Audit are not allowed to engage in an employment during their term of office.

(2) Immediately after taking office, the Members of the Federal Government and the State Secretaries shall give information to the Incompatibility Committee of the National Council on any occupation they engage in (§ 6); the members of the Laender Governments shall give such information to the Land Parliament Committee in charge of the matter pursuant to the Land legislation (para 1). If, in consideration of the requirement to ensure an objective and unbiased conduct of business of the office, the committee does not approve of a person assuming an administration such employment shall be terminated at the latest within three months after the respective resolution of the committee has been adopted.

(3) During the term an office is held, any person as specified in para 1 is allowed to accept an employment (para 1) only upon approval on the part of the committee.

(3a) **(Constitutional provision)** Irrespective of the reporting requirements in accordance with the above provisions, the members of the Federal Government and the State Secretaries shall also inform the President of the National Council of any unpaid executive positions held by them (by indicating the respective legal entity) within the period stipulated in para 2.

(4) Managing one's own property as well as holding, pursuant to being

Funktionen in einer politischen Partei, in einer gesetzlichen Interessenvertretung oder freiwilligen Berufsvereinigung, in die die Person gewählt wurde, gelten nicht als Ausübung eines Berufes (Abs. 1).

(5) Die Landesgesetzgebung ist ermächtigt, für die öffentlichen Funktionäre der Länder und Gemeinden weitergehende Regelungen zu treffen.

**§ 3. (Verfassungsbestimmung)** (1) Steht ein Unternehmen im Eigentum eines Mitgliedes der Bundesregierung, eines Staatssekretärs oder eines Mitgliedes der Landesregierung oder sind sie Eigentümer von Anteilsrechten an einer Gesellschaft oder sonstiger Anteilsrechte an einem Unternehmen, so sind sie verpflichtet, bei Antritt ihres Amtes oder unverzüglich nach Erwerb solchen Eigentums dies dem Unvereinbarkeitsausschuss des Nationalrates (§ 6) oder dem nach der Landesgesetzgebung zuständigen Ausschuss des Landtages anzuzeigen; dabei ist das Ausmaß bestehender Anteilsrechte einschließlich der des Ehegatten anzugeben. Liegt eine Beteiligung, einschließlich der des Ehegatten, über 25 vH, so dürfen solchen Gesellschaften oder Unternehmen,

1. sofern es sich um Mitglieder der Bundesregierung oder um Staatssekretäre handelt, weder unmittelbar noch mittelbar Aufträge vom Bund und von der Kontrolle des Rechnungshofes gemäß Art. 126b B-VG unterliegenden Unternehmen,
2. sofern es sich um Mitglieder der Landesregierung handelt, weder unmittelbar noch mittelbar Aufträge vom betreffenden Land und von wegen einer finanziellen Beteiligung dieses Landes der Kontrolle des Rechnungshofes gemäß Art. 127 Abs. 3 B-VG unterliegenden Unternehmen

erteilt werden.

(2) Der Abs. 1 gilt sinngemäß für die Vergabe von Aufträgen an freiberuflich tätige Mitglieder der Bundesregierung, Staatssekretäre und Mitglieder der Landesregierungen und solche freiberuflich tätige Personen, die mit einem Mitglied der Bundesregierung, einem Staatssekretär oder mit einem Mitglied der Landesregierung in einer Büro- oder Kanzleigemeinschaft tätig sind.

(3) In den Fällen der Abs. 1 und 2 kann für Mitglieder der Bundesregierung und für Staatssekretäre der Unvereinbarkeitsausschuss des Nationalrates (§ 6), für Mitglieder der Landesregierung der nach der Landesgesetzgebung zuständige Ausschuss des Landtages Ausnahmen zulassen, sofern durch geeignete Vorkehrungen die unbedenkliche Amtsführung sichergestellt ist.

elected, an office in a political party, in an organization representing the interests of a group or in a voluntary association of professionals is not considered an employment (para 1).

(5) The Laender legislation is empowered to issue more extensive rules for the holders of public offices of the Laender and of the Municipalities.

**§ 3. (Constitutional provision)** (1) If a company is owned by a Member of a Federal Government, by a State Secretary or by a Member of a Land Government or if such persons own shares in a company or other rights to shares in a company, they shall, upon assuming office, give information of such facts to the Incompatibility Committee of the National Council (§ 6) or to the Committee of the Land Parliament being in charge of the matter pursuant to Land legislation; for this purpose, the total of such shares, including shares of the spouse in marriage, shall be notified. If a share, including any share of the spouse in marriage, exceeds 25 percent, such companies or enterprises,

1. in the case of Members of the Federal Government or of State Secretaries, must not be awarded, directly or indirectly, any contracts by the Federal Authorities and by companies subject to review by the Court of Audit pursuant to Article 126b of the [Federal Constitutional Law](#),
2. in the case of Members of a Land Government, must not be awarded, directly or indirectly, any contracts by the respective Land and, pursuant to Article 127 para 3 of the [Federal Constitutional Law](#), by companies subject to review by the Court of Audit whenever the respective Land holds a share in it.

(2) Para 1 applies accordingly to awards of contracts for freelance services to be performed by Members of the Federal Government, State Secretaries and Members of Laender Governments and to such persons performing freelance services who are working together with a Member of the Federal Government, a State Secretary or with a Member of a Laender Government within the framework of a joint office.

(3) In the cases of paras 1 and 2 the Incompatibility Committee of the National Council may in the case of Members of the Federal Government and of State Secretaries (§ 6), in the case of Members of a Land Government the Land Government Committee in charge of the matter pursuant to the Land legislation, allow exceptions, provided that the unobjectionable conduct of office is ensured by

(4) Der Unvereinbarkeitsausschuss des Nationalrates (§ 6) hat dem Bundeskanzler jene Unternehmen und freiberuflich tätigen Personen im Sinne des Abs. 2 mitzuteilen, an die keine Aufträge erteilt werden dürfen. Der Bundeskanzler hat diese Mitteilung im Amtsblatt zur Wiener Zeitung kundzumachen. Diese Bestimmung ist im Bereich der Länder sinngemäß anzuwenden.

*(BGBl. Nr. 545/1980, Art. I Z 3)*

**§ 3a. (Verfassungsbestimmung)** (1) Die Mitglieder der Bundesregierung, die Staatssekretäre, die Mitglieder der Landesregierungen und in Wien der Bürgermeister sowie die weiteren Mitglieder des Stadtsenates sind verpflichtet, jedes zweite Jahr sowie innerhalb von drei Monaten nach Amtsantritt und nach Ausscheiden aus ihrem Amt dem Präsidenten des Rechnungshofes ihre Vermögensverhältnisse offenzulegen.

(2) Offenzulegen sind:

1. Liegenschaften unter genauer Bezeichnung der Einlagezahl und der Katastralgemeinde;
2. das Kapitalvermögen im Sinne des § 69 Abs. 1 Z 1 des Bewertungsgesetzes 1955 in einer Summe;
3. Unternehmen und Anteilsrechte an Unternehmen unter Bezeichnung der Firma;
4. die Verbindlichkeiten in einer Summe.

(3) Der Präsident des Rechnungshofes hat im Fall außergewöhnlicher Vermögenszuwächse dem Präsidenten des Nationalrates beziehungsweise dem Präsidenten des Landtages zu berichten; diese können auch vom Präsidenten des Rechnungshofes jederzeit eine Berichterstattung verlangen.

**§ 4.** (1) Die im § 1 Z 1 und 2 bezeichneten Personen dürfen, sofern sich dies nicht bereits aus § 2 Abs. 1 ergibt, während ihrer Amtstätigkeit keine leitende Stellung in einer Aktiengesellschaft, einer auf den Gebieten des Bankwesens, des Handels, der Industrie oder des Verkehrs tätigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung oder einer Sparkasse einnehmen; insbesondere dürfen sie weder Mitglied des Vorstandes oder Aufsichtsrates einer Aktiengesellschaft, Geschäftsführer oder Mitglied des Aufsichtsrates einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung der bezeichneten Art noch Mitglied des Vorstandes oder Sparkassenrates einer Sparkasse sein, ausgenommen bei Gemeindesparkassen auf Grund von § 17 Abs. 6

suitable arrangements.

(4) The Incompatibility Committee of the National Council (§ 6) shall give notice to the Federal Chancellor regarding such companies and persons engaged in a freelance activity which is excluded from being awarded any contracts. The Federal Chancellor shall publish such information in the Official Gazette of Wiener Zeitung. This provision shall be applied accordingly within the sphere of the Laender.

*(Federal Law Gazette No. 545/1980, Art. I sub-para 3)*

**§ 3a. (Constitutional provision)** (1) Every two years, as well as within three months after taking office and after retiring from office, Members of the Federal Government, State Secretaries, Members of a Land Government and in Vienna the Mayor and the other members of the City Senate shall disclose their financial situation to the President of the Court of Audit.

(2) Subject to such disclosure are:

1. Real estate including exact specification of the land registry number and the cadastral municipality;
2. the capital assets in terms of § 69 para 1 sub-para 1 of the Valuation Act 1955, in one single amount;
3. companies and shares in companies, including specification of the name of such companies;
4. the liabilities, in one single amount.

(3) In the case of substantial increases of assets, the President of the Court of Audit shall report these to the President of the National Council and the President of the Land Parliament respectively; the latter ones may also at any time request the President of the Court of Audit to give a report.

**§ 4.** (1) If not already resulting from § 2 para 1, the persons, as specified in § 1 paras 1 and 2, must not assume an executive position in a stock corporation, in a company with limited liability engaged in the banking, trading, manufacturing or transportation industries or in a savings bank; in particular they must not be a member of the management board or of the supervisory board of a stock corporation, managing director or member of the supervisory board of a company with limited liability of the categories as specified, nor members of the management board of the savings bank board of a savings bank, with the exception of municipal savings banks pursuant to § 17 para 6 of the Savings Banks Act,

Sparkassengesetz, BGBl. Nr. 64/1979. (BGBl. Nr. 545/1980, Art. I Z 4) (Anm.: richtig: § 17 Abs. 7)

(2) Abs. 1 ist sinngemäß auf Versicherungsanstalten auf Gegenseitigkeit mit Ausnahme der Landesversicherungsanstalten anzuwenden.

§ 5. (1) Die im § 1 Z 1 und 2 bezeichneten Personen können jedoch eine der im § 4 angeführten Stellen unter folgenden Voraussetzungen bekleiden:

1. Wenn der Bund an dem betreffenden Unternehmen beteiligt ist und die Bundesregierung erklärt, es sei im Interesse des Bundes gelegen, dass sich die in Betracht kommende Person in der Leitung des Unternehmens betätige, oder
2. wenn das Land oder die Gemeinde, deren Funktionär die in Betracht kommende Person ist, an dem betreffenden Unternehmen beteiligt ist und die Landesregierung oder der Stadtsenat erklärt, es sei im Interesse des Landes oder der Gemeinde gelegen, dass sich die in Betracht kommende Person in der Leitung des Unternehmens betätige. (BGBl. Nr. 545/1980, Art. I Z 5)

(2) Jede Betätigung gemäß Abs. 1 bedarf überdies für die Bundesminister und Staatssekretäre der nachträglichen Genehmigung des Nationalrates und für die Mitglieder der Landesregierungen der nachträglichen Genehmigung des Landtages, von dem sie gewählt wurden. Eine solche Betätigung von Bundesministern, Staatssekretären, Mitgliedern der Landesregierungen erfolgt ehrenamtlich.

§ 6. (Verfassungsbestimmung) (1) Der Nationalrat und der Bundesrat wählen aus ihrer Mitte nach dem Grundsatz der Verhältniswahl je einen eigenen Ausschuss (Unvereinbarkeitsausschuss), der, sofern gesetzlich nicht ausdrücklich anderes bestimmt ist, seine Beschlüsse mit einfacher Mehrheit fasst.

(2) Die Mitglieder des Nationalrates oder Bundesrates haben innerhalb eines Monats nach erfolgtem Eintritt in diesen Vertretungskörper dem Präsidenten des Vertretungskörpers unter Angabe, ob aus dieser Tätigkeit Vermögensvorteile erzielt werden, folgende Tätigkeiten zu melden:

1. jede leitende Stellung in einer Aktiengesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Stiftung oder Sparkasse, insbesondere als Mitglied des Vorstandes oder Aufsichtsrates einer Aktiengesellschaft, als Geschäftsführer oder Mitglied des Aufsichtsrates einer Gesellschaft mit

Federal Law Gazette. No. 64/1979. (Note: Federal Law Gazette No. 545/1980, Art. I sub-para 4) (Correct: § 17 para. 7)

(2) Para 1 shall apply accordingly to Mutual Insurance Institutions, with the exception of Laender Insurance Institutions.

§ 5. (1) The persons as specified in § 1 paras 1 and 2, however, may hold any of the positions as specified in § 4, provided the following is the case:

1. If the Federal Republic holds shares in such company and the Federal Government states that it is in the interest of the Federal Republic that the respective person engage in the management of the company, or
2. if the Land or the Municipality, in which the person in question holds an office, holds shares in such company and the Land Government or the City Senate state that it is in the interest of the Land or the Municipality that the respective person engage in the management of the company. (Federal Law Gazette No. 545/1980, Art. I sub-para 5)

(2) In addition, any activity pursuant to para 1 is, in the case of Members of the Federal Government and of State Secretaries, subject to follow-up approval on the part of the National Council and, in the case of Members of the Laender Governments on the part of the Land Parliament by whom they have been elected. Such activity, as specified, of Members of the Federal Government, State Secretaries, or Members of the Laender Governments shall be carried out on an unpaid basis.

§ 6. (Constitutional provision) (1) The National Council and the Federal Council shall elect one committee each (Incompatibility Committee) from among their members based on the principle of proportional election; unless otherwise provided by law, the Incompatibility Committee shall pass its resolutions by a simple majority.

(2) The members of the National Council or of the Federal Council shall report the below activities to the president of the respective representative body within one month from joining it, by including information whether any pecuniary gain is derived from such an activity:

1. any executive position held in a stock corporation, a company with limited liability, a foundation or a savings bank, in particular as a member of the management board or the supervisory board of a stock corporation, as a managing director or a member of the supervisory board of a

beschränkter Haftung, als Stiftungsvorstand oder Mitglied des Aufsichtsrates einer Stiftung oder als Mitglied des Vorstandes oder Sparkassenrates einer Sparkasse.

2. jede sonstige Tätigkeit

- a) auf Grund eines Dienst- oder Beschäftigungsverhältnisses unter Angabe des Dienstgebers;
- b) im selbständigen oder freiberuflichen Rahmen;
- c) als in eine politische Funktion gewählter oder bestellter Amtsträger, ausgenommen Tätigkeiten im unmittelbaren Zusammenhang mit einer Tätigkeit gemäß § 1 Z 3;
- d) als leitender Funktionär in einer gesetzlichen oder freiwilligen Interessenvertretung unter Angabe des Rechtsträgers;
- e) aus der darüber hinaus Vermögensvorteile erzielt werden, ausgenommen die Verwaltung des eigenen Vermögens.

Werden Vermögensvorteile nach lit. a bis e im Rahmen einer Gesellschaft oder juristischen Person erzielt, so ist auch diese anzugeben.

3. jede weitere leitende ehrenamtliche Tätigkeit unter Angabe des Rechtsträgers.

Bei Aufnahme einer der in den Z 1 bis 3 genannten Tätigkeiten nach erfolgtem Eintritt in den Vertretungskörper hat die Meldung innerhalb eines Monats nach Aufnahme der Tätigkeit zu erfolgen.

(3) Mitglieder des Nationalrates oder Bundesrates üben die Funktion eines Mitgliedes des Aufsichtsrates in einer im Abs. 2 Z 1 aufgezählten Unternehmung, die gemäß Art. 126b Abs. 2 B-VG der Kontrolle des Rechnungshofes unterliegt, ehrenamtlich aus.

(4) Die Mitglieder des Nationalrates oder Bundesrates haben bis zum 30. Juni des Folgejahres die durchschnittlichen monatlichen Bruttobezüge einschließlich von Sachbezügen eines Kalenderjahres aus den gemäß Abs. 2 Z 1 und Z 2 gemeldeten Tätigkeiten in der Form zu melden, dass sie angeben, in welche der in Abs. 5 angeführten Kategorien die Höhe der Einkommen gem. Abs. 2 Z 1 und Z 2 insgesamt fallen. Die Kategorie der durchschnittlichen monatlichen Einkommenshöhe ergibt sich beim Eintritt in den Vertretungskörper aus dem gesamten Einkommen jener Monate, die das Mitglied des Nationalrates oder Bundesrates im betreffenden Kalenderjahr zur Gänze dem jeweiligen

company with limited liability, as a managing director of a foundation or a member of the supervisory board of a foundation or as a member of the management board or the advisory board of a savings bank.

2. any other activity

- a) that is based on a civil service or employment relationship, by indicating the employer;
- b) as a self-employed or freelancer;
- c) as an elected or appointed political office-bearer, excluding activities that are directly related to an activity in accordance with § 1 sub-para 3;
- d) as an official holding an executive position in a statutory or voluntary interest representation, by indicating the legal entity;
- e) from which, in addition, pecuniary gains are derived, with the exception of activities related to the management of the person's own property.

If pecuniary gains in accordance with clauses a till e are obtained within the framework of a company or a legal entity, the respective information shall also be provided.

3. any other unpaid executive position, by indicating the legal entity.

If any of the activities mentioned in sub-paras 1 to 3 are commenced after joining the representative body, this activity shall be reported within one month after commencement of the activity.

(3) Members of the National Council or of the Federal Council shall hold the office of a member of the supervisory board in a company listed in para 2 sub-para 1 which is subject to review by the Court of Audit pursuant to Article 126b para 2 of the [Federal Constitutional Law](#) on an unpaid basis.

(4) The members of the National Council or the Federal Council shall report the average monthly gross emoluments (including benefits in kind) earned in a calendar year in respect of the activities disclosed in accordance with para 2 sub-para 1 and sub-para 2 until 30 June of the subsequent year; they shall also state into which of the categories listed in para 5 the respective income in accordance with para 2 sub-para 1 and sub-para 2 falls. The category applying to the respective average monthly income is determined when the member joins the representative body; it is the result of the total income earned by the member of the National Council or Federal Council during the months in which he/she

Vertretungskörper angehört hat, geteilt durch die Anzahl dieser Monate und ist ebenfalls bis spätestens 30. Juni des Folgejahres anzugeben.

(5) Bei Meldungen im Sinne des Abs. 4 ist die durchschnittliche monatliche Einkommenshöhe durch Angabe einer der folgenden Kategorien zu melden:

1. von 1 bis 1 000 Euro (Kategorie 1);
2. von 1 001 bis 3 500 Euro (Kategorie 2);
3. von 3 501 bis 7 000 Euro (Kategorie 3);
4. von 7 001 bis 10 000 Euro (Kategorie 4) und
5. über 10 000 Euro (Kategorie 5).

(6) Über die Zulässigkeit der Ausübung der gemeldeten Tätigkeiten gemäß Abs. 2 Z 1 entscheidet der Unvereinbarkeitsausschuss (Abs. 1).

(7) Die gemäß Abs. 2, 4 und 5 bestehenden Meldepflichten gelten für die Mitglieder der Landtage sinngemäß.

**§ 6a.** (1) Die Mitglieder des Nationalrates, des Bundesrates oder eines Landtages, die in einem Dienstverhältnis zu einer Gebietskörperschaft stehen, haben dies unter Angabe ihres Tätigkeitsbereiches innerhalb eines Monats nach erfolgtem Eintritt in diesen Vertretungskörper, wenn das Dienstverhältnis nach erfolgter Wahl begründet wurde, innerhalb eines Monats dem Präsidenten des Vertretungskörpers anzuzeigen.

(2) (**Verfassungsbestimmung**) Über die Zulässigkeit der weiteren Ausübung einer solchen Tätigkeit entscheidet der Unvereinbarkeitsausschuss – im Falle der Mitglieder der Landtage der zuständige Ausschuss der Landtage – mit einfacher Stimmenmehrheit. Richtern, Staatsanwälten, Beamten im Exekutivdienst (Wachebeamten) sowie im übrigen öffentlichen Sicherheitsdienst, Beamten im militärischen Dienst und Bediensteten im Finanz- oder Bodenschätzungsdienst ist die weitere Ausübung ihrer dienstlichen Aufgaben untersagt, es sei denn, der Ausschuss beschließt im Einzelfall, dass die weitere Ausübung zulässig ist, weil ungeachtet der Mitgliedschaft im Vertretungskörper auf Grund der im Einzelfall obliegenden Aufgaben eine objektive und unbeeinflusste Amtsführung gewährleistet ist. Sonstigen öffentlich Bediensteten ist die Ausübung einer Tätigkeit untersagt, wenn dies der Ausschuss beschließt, weil eine objektive und unbeeinflusste Amtsführung nicht gewährleistet ist. In diesen Fällen ist dem betroffenen Mitglied des Nationalrates oder Bundesrates innerhalb von zwei Monaten ein mindestens gleichwertiger, zumutbarer Arbeitsplatz zuzuweisen oder, wenn dies nicht möglich ist, mit seiner Zustimmung ein möglichst

belonged to the respective representative body divided by the number of months; this information shall be provided no later than on 30 June of the subsequent year.

(5) When providing information within the meaning of para 4, the average monthly income shall be reported by indicating one of the following categories:

1. from 1 to 1,000 euros (category 1);
2. from 1,000 to 3,500 euros (category 2);
3. from 3,501 to 7,000 euros (category 3);
4. from 7,001 to 10,000 euros (category 4) and
5. more than 10,000 euros (category 5).

(6) The Incompatibility Committee (para 1) shall decide whether the activities reported in accordance with para 2 sub-para 1 may be carried out.

(7) The reporting requirements in accordance with paras 2, 4 and 5 shall apply mutatis mutandis to the members of the Laender Parliaments.

**§ 6a.** (1) The members of the National Council, of the Federal Council or of a Land Parliament, who entered an employment with a regional authority, shall report this fact to the president of such representative body, including their area of activities, within one month after joining such representative entity, or within one month, if the employment contract has been entered into after the election.

(2) (**Constitutional provision**) The Incompatibility Committee shall decide on the admissibility of continuing to exercise such activity – in the case of members of the Laender Parliaments the committee of the Land Parliament in charge of the matter – by a simple majority. Judges, public prosecutors, civil servants in the police force as well as in other public security services, civil servants in the military service and employees in the fiscal or land assessment service are prohibited from continuing their service assignments, except if the Committee decides in single cases that its further exercise is admissible, because, notwithstanding the membership in the representative body, an objective and unbiased conduct of office is ensured on basis of the nature of the assignments to be performed in such case. Other civil servants are prohibited from engaging in an activity, if this is decided by the Committee, because an objective and unbiased conduct of the office is not ensured. In such cases the Member of the National Council or of the Federal Council affected shall be allocated an at least equivalent job such Member can be expected to accept or, upon his consent, a job as equivalent as possible; in case the Member refuses to give such consent, he/she

gleichwertiger Arbeitsplatz; verweigert das Mitglied seine Zustimmung, ist es mit Ablauf dieser Frist unter Entfall der Dienstbezüge außer Dienst zu stellen.

§ 7. (1) Der Unvereinbarkeitsausschuss hat innerhalb dreier Monate Beschluss zu fassen; er teilt seine Beschlüsse dem Präsidenten oder Vorsitzenden mit, der sie dem Vertretungskörper zur Kenntnis bringt.

(2) Lautet der Beschluss dahin, dass eine in § 6 Abs. 2 Z 1 erwähnte Tätigkeit mit der Ausübung des Mandates unvereinbar ist, so hat der Präsident oder Vorsitzende den Betroffenen hievon zu verständigen und ihn aufzufordern, ihm innerhalb von drei Monaten nachzuweisen, dass er dem Beschluss entsprochen habe. Der Präsident oder Vorsitzende hat nach Ablauf dieser Frist dem Vertretungskörper Bericht zu erstatten.

§ 8. Mitglieder eines Landtages oder die im § 1 Z 2 bezeichneten Personen können eine der im § 6 Abs. 2 Z 1 oder § 4 erwähnten Stellen nur mit Zustimmung des betreffenden Landtages oder der betreffenden Gemeindevertretung bekleiden; das für diese Zustimmung einzuschlagende Verfahren richtet sich nach den landesgesetzlichen Bestimmungen. Wenn diese Zustimmung nicht erteilt wird, ist § 7 sinngemäß anzuwenden.

§ 9. Gegen die im § 1 aufgezählten Funktionäre kann auf Mandatsverlust erkannt werden, wenn sie ihre Stellung in gewinnsüchtiger Absicht missbrauchen.

§ 10. (1) **(Verfassungsbestimmung)** Wenn eine der im § 1 genannten Personen entgegen dem Beschluß des Unvereinbarkeitsausschusses oder des nach der Landesgesetzgebung zuständigen Ausschusses des Landtages eine Berufstätigkeit im Sinne des § 2 ausübt oder eine der im § 4 oder § 6 Abs. 2 Z 1 bezeichneten Stellen trotz Versagens der Genehmigung inne hat, kann der nach diesem Bundesgesetz in Betracht kommende Vertretungskörper beim Verfassungsgerichtshof den Antrag stellen, auf Verlust des Amtes oder Mandates zu erkennen. Für den Nationalrat und den Bundesrat wird ein solcher Antrag durch den Unvereinbarkeitsausschuss (§ 6) gestellt. (*BGBI. Nr. 545/1980, Art. I Z 7*)

(2) **(Verfassungsbestimmung)** Ob bestimmte Tatsachen unter § 9 fallen, hat der betreffende Vertretungskörper untersuchen zu lassen. Für den Nationalrat und den Bundesrat führt die Untersuchung der Unvereinbarkeitsausschuss (§ 6 Abs. 1).

(3) **(Verfassungsbestimmung)** Wenn nach Abs. 2 festgestellt wurde, dass eine Handlungsweise unter § 9 fällt, ist Abs. 1 sinngemäß anzuwenden.

shall be released from service upon expiry of such period of time and without being paid the salary.

§ 7. (1) The Incompatibility Committee shall render decisions within three months' time; it shall give notice of its decisions to the president or chairman who in his turn will inform the representative body accordingly.

(2) If the decision stipulates that a share held as specified in § 6 para 2 sub-para 1 is not compatible with exercising the office, the president or chairman shall inform the person affected accordingly and request him/her to give evidence within three months' time that he/she has complied with the decision. After expiry of this deadline, the president or chairman shall give information on the matter to the representative body.

§ 8. Members of a Land Parliament or any persons as specified in § 1 para 2 are only allowed to hold any offices as specified in § 6 para 2 sub-para 1 or § 4 upon approval of the respective Land Parliament or the respective Municipality; the proceeding to be instituted for such approval shall be governed by the provisions of the Land legislation. If such consent is not given, § 7 shall apply accordingly.

§ 9. A decision implying loss of the office can be rendered against the persons holding office as specified in § 1 if they abuse their position for profit purposes.

§ 10. (1) **(Constitutional provision)** If, contrary to the decision of the Incompatibility Committee or the committee of the Land Parliament in charge of the matter pursuant to Land legislation, any person as specified in § 1 engages in an occupation in terms of § 2 or holds an office as specified in § 4 or § 6 para 2 sub-para 1, although permission has not been granted, the respective representative body may, pursuant to the subject Federal Act, file a request for termination of the office with the Constitutional Court. For the National Council and for the Federal Council such request shall be filed by the Incompatibility Committee (§ 6). (*Federal Law Gazette No. 545/1980, Art. I sub-para 7*)

(2) **(Constitutional provision)** The respective representative body shall investigate whether certain circumstances are governed by § 9. For the National Council and for the Federal Council, the Incompatibility Committee shall conduct the investigation (§ 6 para 1).

(3) **(Constitutional provision)** If pursuant to para 2 an activity is governed by § 9, para 1 shall be applied accordingly.



(4) Dem Betroffenen sind in den Fällen der Abs. 1 und 2 vor der Antragstellung von der antragstellenden Körperschaft die gegen ihn vorgebrachten Tatsachen mitzuteilen; es ist ihm Gelegenheit zur Äußerung zu geben.

**§ 11.** Scheidet eine der im § 1 Z 1 und 2 bezeichneten Personen aus einer dort genannten Funktion aus, derentwegen sie auf Grund dieses Bundesgesetzes einen Beruf (eine leitende Stellung) gemäß § 2 Abs. 1 bzw. § 4 Abs. 1 nicht ausüben durfte, ohne dass ihr bzw. ihren Hinterbliebenen auf Grund des Bezügegesetzes oder eines gleichartigen Landesgesetzes ein Ruhe-(Versorgungs-)Bezug gebührt, so hat der Bund bzw. das Land, dessen Landesregierung bzw. die Gemeinde, deren Stadtssenat der Betreffende angehörte, dem nach den sozialversicherungsrechtlichen Bestimmungen jeweils in Betracht kommenden Pensionsversicherungsträger einen Überweisungsbetrag zu leisten. Für die Leistung des Überweisungsbetrages und die Rechtswirkung dieser Überweisung gelten die §§ 311 ff. des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes, die §§ 175 ff. des Gewerblichen Sozialversicherungsgesetzes und die §§ 167 ff. des Bauern-Sozialversicherungsgesetzes entsprechend.

*(BGBl. Nr. 545/1980, Art. I Z 8)*

**§ 12.** Mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes ist die Bundesregierung betraut.

**§ 13. (Verfassungsbestimmung)** *(Anm.: Abs. 1 durch Art. 2 § 2 Abs. 2 Z 17, BGBl. I Nr. 2/2008, als nicht mehr geltend festgestellt)*

*(Anm.: Abs. 2 durch Art. 2 § 2 Abs. 2 Z 17, BGBl. I Nr. 2/2008, als nicht mehr geltend festgestellt)*

(3) § 11 ist nicht anzuwenden, soweit ein Anrechnungsbetrag nach § 13 des Bundesbezügegesetzes, BGBl. I Nr. 64/1997, oder ein Überweisungsbetrag gemäß § 49h Abs. 3 des Bezügegesetzes, BGBl. Nr. 273/1972, oder entsprechender landesgesetzlicher Regelungen zu leisten ist.

**§ 14. (Verfassungsbestimmung)** § 2 Abs. 1 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 138/2017 tritt mit 1. Jänner 2019 in Kraft.

(4) In cases of para 1 and 2 the entity shall inform the person concerned of the facts produced against him before filing the respective request; the person concerned shall be given the opportunity to comment.

**§ 11.** If one of the persons as specified in § 1 paras 1 and 2 retires from one of the offices as specified there, because pursuant to the subject Federal Act such person was not allowed to assume a job (a management position), and he/she or his/her surviving dependents are, pursuant to the [Emoluments Act](#) or an equivalent Land act, not entitled to receive an old age or surviving dependent's pension or support payment, the Federal Authorities and the Land respectively, its Land Government and the Municipality respectively, in the City Senate of which the person concerned was a member, shall pay a transfer amount to the pension insurance institution concerned, as applicable. For the payment of the transfer amount and its legal effectiveness §§ 311 ff. of the General Social Insurance Act, §§ 175 ff. of the Social Insurance Act for Self Employed Persons in Trade and Industry and §§ 167 ff. of the Social Insurance Act for Farmers apply accordingly.

*(Federal Law Gazette No. 545/1980, Art. I sub-para 8)*

**§ 12.** The Federal Government shall execute this Federal Act.

**§ 13. (Constitutional provision)** *(Note: Para. 1 found to be ineffective by Art. 2 § 2 para 2 sub-para 17, Federal Law Gazette I No. 2/2008)*

*(Note: Para. 2 found to be ineffective by Art. 2 § 2 para 2 sub-para 17, Federal Law Gazette I No. 2/2008)*

(3) § 11 shall not apply to the extent a credit amount to be considered pursuant to § 13 of the Federal Emoluments Act, Federal Law Gazette I No. 64/1997, or a transfer amount pursuant to § 49h para 3 of the Emoluments Act, Federal Law Gazette No. 273/1972 or pursuant to equivalent provisions of Land legislation is due.

**§ 14. (Constitutional provision)** § 2 Para. 1 as amended in Federal Law, Federal Law Gazette I No. 138/2017 enters into force on 1 January 2019.